

Das ZDF und die Drehbuchautor*innen

Grundsätze für eine faire Zusammenarbeit

Das ZDF und die Drehbuchautor*innen

Grundsätze für eine faire Zusammenarbeit

Verlässliche Partnerschaft auf Augenhöhe

Drehbuchautorinnen und Drehbuchautoren schaffen mit ihrer Arbeit die wesentliche Grundlage für jeden Film und jede Serie. Die Produktion wiederum entsteht im kreativen Zusammenwirken von Drehbuchautor*in, Regisseur*in, Produzent*in und ZDF-Redaktion mit allen weiteren Gewerken und Beteiligten. Das ZDF als größter Einzelauftraggeber des deutschen TV-Produktionsmarktes versteht sich als verlässlicher Partner auf Augenhöhe und erster Ansprechpartner der Kreativen.

Das ZDF fördert Drehbuchautor*innen und bemüht sich um einen kontinuierlichen Dialog zur fortwährenden Modernisierung des fiktionalen Programmangebots und zur gemeinsamen Entwicklung von Innovationen, die den sich verändernden Nutzungsgewohnheiten Rechnung tragen.

Das ZDF baut dabei auf eine seit Jahrzehnten gepflegte partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Kreativen der Branche auf und steht für zukunftsfähige und moderne Bedingungen der Zusammenarbeit mit Drehbuchautor*innen, die den veränderten Anforderungen an die Entwicklung moderner fiktionaler Inhalte entsprechen.

Möglichkeit zur direkten Zusammenarbeit

Das ZDF arbeitet sowohl in **indirekten** Vertragsbeziehungen mit Drehbuchautor*innen, gemeinsam mit Produktionsunternehmen, als auch in **direkten** Vertragsbeziehungen mit Drehbuchautor*innen, gleichwertig zusammen. Die jeweilige Vertragsbeziehung ergibt sich aus der individuell erforderlichen Konstellation des kreativen Entwicklungsprozesses, der den Beteiligten als geeignet erscheint.

Individuelle Rollen der Zusammenarbeit

Das ZDF arbeitet mit Drehbuchautor*innen in unterschiedlichen Funktionen zusammen, die individualvertraglich vereinbart werden. So entwickeln beispielsweise im Bereich der Nachwuchsförderung Drehbuchautor*innen gemeinsam mit dem ZDF sowie einem Produktionsunternehmen i.d.R. das erste oder zweite Drehbuch. Die Redaktion **Das Kleine Fernsehspiel** bietet dem Nachwuchs hierfür umfassende Unterstützung und Beratung an.

Etablierte Drehbuchautor*innen entwickeln einzeln¹ Fernsehfilme, Reihen- oder Serien-

episoden für das ZDF. Daneben besteht auch die Möglichkeit, Serien und Reihen in Autorentams unter der kreativen Leitung einer Headautor*in gemeinsam zu entwickeln („Writers Room“).

Die Übernahme zusätzlicher Aufgaben aus dem Funktionsbereich eines Producers, die in Teilen dem amerikanischen „Showrunner“-Konzept entspricht, kann ebenfalls vereinbart werden („Creative Producer“).

¹Ko-Autorenschaft in traditioneller Arbeitsteilung ist hierbei einzuschließen



Gleichbehandlung von Drehbuchautorinnen und Drehbuchautoren

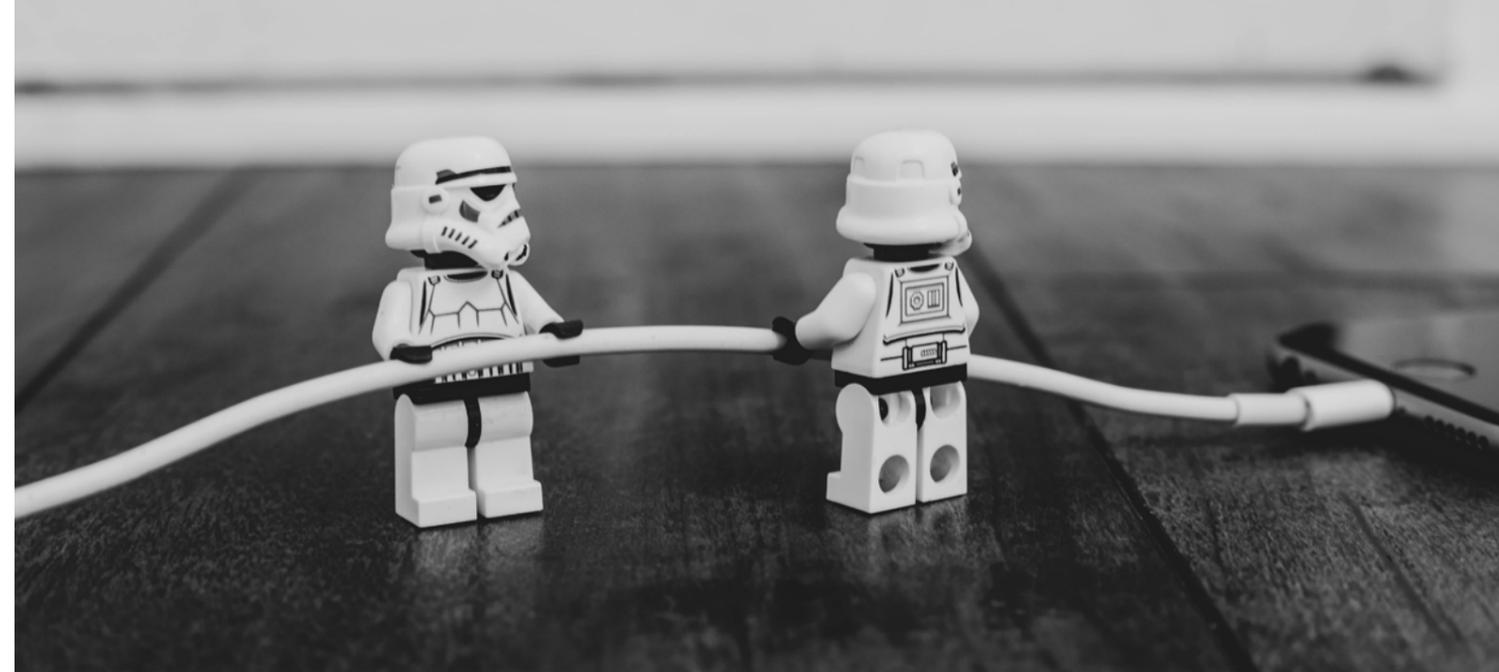
Das ZDF verfolgt das Ziel, allen Film- und Fernsehschaffenden diskriminierungsfreie Rahmenbedingungen zu bieten und widmet dieser Zielsetzung besondere Aufmerksamkeit. Daher wird das ZDF weiterhin auf

Chancengleichheit für Drehbuchautorinnen und Drehbuchautoren hinwirken. Für das ZDF ist es dabei selbstverständlich, dass die Vergütung der Leistungen geschlechtsunabhängig erfolgt.

Partnerschaftliche Zusammenarbeit von Drehbuchautor*innen, Produzent*innen, Regisseur*innen und dem ZDF

Das ZDF setzt sich für eine partnerschaftliche Zusammenarbeit bei der Entwicklung und Realisierung fiktionaler Programme zwischen Produzent*in, Drehbuchautor*in, Regisseur*in und Sender ein. Zentrale Bedeutung hat in diesem Zusammenhang der kommunikative Austausch zwischen den Beteiligten. Dem dienen:

- a) **im Entwicklungsprozess** klare vertragliche Vereinbarungen zur Drehbuchabnahme, die individualvertraglich i.d.R. innerhalb von drei Monaten erfolgen soll,
- b) **im Produktionsvorbereitungsprozess** das Einbeziehen der Drehbuchautor*innen bei der angestrebten Besetzung der Regie, um eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen Autor*in und Regisseur*in zu fördern - ungeachtet des alleinigen Entscheidungsrechts
- des ZDF bzw. des Auftragsproduzenten - sowie das Informieren über die Besetzung des Hauptcasts und die Einladung von Drehbuchautor*innen zu einer Leseprobe mit Schauspieler*innen,
- c) **im Produktionsprozess** das Bestreben Drehbuchautor*innen beim Rohschnitt zu einem produktionell geeigneten Zeitpunkt einzubinden und die Gelegenheit zur Kommentierung zu geben.



Entwicklungsverantwortung

Angestrebt wird, dass beauftragte Drehbuchautor*innen ein Drehbuch bis zur endgültigen Drehfassung, inklusive vertraglich vorgesehener Nachbesserungen, verantworten. Das ZDF und das Produktionsunternehmen übermitteln fachliches Feedback in den jeweiligen Stadien der Entwicklung bis zur Endabnahme.

Sollten nach der Endabnahme der Drehfassung aufgrund erforderlicher wirtschaftlicher, rechtlicher oder motivbedingter Gründe

Anpassungen notwendig sein, bemüht sich das ZDF sowie das beauftragte Produktionsunternehmen, Drehbuchautor*innen zeitnah zu informieren und für einen Austausch zur Verfügung zu stehen.

Im Falle, dass die Zusammenarbeit aus dramaturgischen Gründen vor der Endabnahme beendet wird, bemüht sich das ZDF sowie das beauftragte Produktionsunternehmen den Austausch für alle beteiligten Drehbuchautor*innen transparent zu gestalten.

Erweiterte Mitsprache

Das ZDF wird Drehbuchautor*innen in den Funktionen „Creative Producer“, „Headautor*in“, „Drehbuchautor*in (Fernsehfilm)“ und „Drehbuchautor*in (Formatprägend)“ beim jeweiligen Projekt erweiterte Mitsprachemöglichkeiten innerhalb des Entwicklungs- und Produktionsprozesses einräumen. Dies bedeutet insbesondere die Möglichkeit zu Vorschlägen für die Regie einer Produktion sowie die Konsultation bei weiteren wesentlichen, dramaturgisch relevanten Entscheidungen innerhalb des Produktionsprozesses. Näheres wird individualvertraglich im Drehbuchvertrag zwischen den Beteiligten vereinbart. Dabei findet die inhaltliche und wirtschaftliche Verantwortung des ZDF sowie die projektbezogene finanzielle, organisatorische und künstlerische Verantwortung des Auftragsproduzenten und die Übernahme des Herstellungsrisikos Berücksichtigung.

Transparente vertragliche Bedingungen

Das ZDF bekennt sich zu gemeinsamen Vergütungsregeln und benennt Ansprechpartner², die Drehbuchautor*innen zur Erläuterung von Vertragsbedingungen im Einzelfall zur Verfügung stehen. Gemeinsame Vergütungsregeln und darauf aufbauend individuelle vertragliche Vereinbarungen dienen der Sicherung einer angemessenen Vergütung für Drehbuchautor*innen und werden mit den entsprechenden Verbänden wie dem Verband Deutscher Drehbuchautoren e.V. (VDD) und dem Verband Deutscher Bühnen- und Medienverlage e.V. (VDB) regelmäßig evaluiert bzw. angepasst.



²Derzeit sind Cornelia Emrich (Emrich.C@zdf.de) und Stephanie Rothweiler (Rothweiler.S@zdf.de) Ansprechpartner des ZDF für Vertragsbeziehungen mit Drehbuchautor*innen. Jonathan Diehn (infoDrehbuchRegie@zdf.de) ist mit der Verhandlung von Honoraren für Drehbuchautor*innen bevollmächtigt.

Förderung von Innovation, Stoffentwicklung und Vielfalt (Innovationsfonds)

Die Entwicklung vielfältiger, qualitativ hochwertiger und erfolgreicher Programme setzt eine effektive und innovative Projekt- und Stoffentwicklung voraus. Um die Entwicklung erfolgreicher Programme und die Kreativwirtschaft zu fördern, stellt das ZDF in der KEF- Beitragsperiode 2017 - 2020 einen genreübergreifenden Innovationsfonds für die Kreativwirtschaft in Höhe von 2 Mio. € pro Jahr zur Verfügung. Dieser beinhaltet erstmals und für alle Genres Projekt- und Stoffentwicklungsverträge für **Entwicklungsvorstufen** (z.B. Exposés, Treatments, Konzepte) und darüber hinaus Projekt- und Stoffentwicklungsverträge zur **Buch- und Projektentwicklung**.

Im Einzelnen:

Förderung von Ideen- und Konzeptentwicklung

Zur Förderung der Ideen- und Konzeptentwicklung können neben kleineren und mittelständischen Produktionsunternehmen Drehbuchautor*innen direkte Verträge für Entwicklungsvorstufen im Vorfeld von Drehbuchentwicklungen mit dem ZDF abschließen.

Kommt es nicht zu einer weiteren Realisierung, haben Drehbuchautor*innen, ggf. gemeinsam mit einem bereits beteiligten Produktionsunternehmen, die Möglichkeit, die Ergebnisse der Arbeit ohne Rückzahlung der ZDF-Förderung auch für Dritte nutzen zu können. Eine Rückmeldung des ZDF zur Realisierung des Konzepts wird innerhalb eines Jahres nach Ablieferung und Abnahme erfolgen.

Drehbuch- und Projektentwicklung

Die Kosten für Drehbuch- und Projektentwicklung können ebenfalls aus dem Innovationsfonds erstattet werden. In Abhängigkeit von Art und Umfang der beabsichtigten Produktion, können hierbei auch Kosten für ergänzende Maßnahmen wie die Entwicklung von Figurenbibeln, Staffelbögen, Reisekosten, Recherche oder Fachberatung erstattet werden. Sofern das ZDF innerhalb einer Frist von zwei Jahren nach Abnahme keine Produktion herstellt, ist das ZDF bereit, die Verwertungsrechte gegen Kostenrückerstattung zu übertragen, soweit keine berechtigten Interessen des ZDF entgegenstehen.

Herausgehobene Nennung

Das ZDF wird Drehbuchautor*innen wie auch Regisseur*innen im Vor- und Abspann von Produktionen fernsehüblich nennen. Die Nennung innerhalb der ZDFmediathek erfolgt auf Basis technischer Anforderungen, um die Auffindbarkeit der Drehbuchautor*innen im Internet zu erhöhen.

Beteiligung an Presseaktivitäten

Das ZDF verpflichtet sich, Drehbuchautor*innen über Presseveranstaltungen, die zum Zwecke der Bewerbung der jeweiligen Produktionen durchgeführt werden, zu informieren und sie auf Ihren Wunsch hin einzuladen.



Einladung zu Branchenveranstaltungen

Das ZDF verpflichtet sich, Drehbuchautor*innen bei eigenen Branchenveranstaltungen angemessen zu berücksichtigen. Das ZDF wird bei Branchenveranstaltungen, an denen das ZDF direkt oder indirekt beteiligt ist, auf eine angemessene Berücksichtigung von Drehbuchautor*innen hinwirken.

Regelmäßige Konsultation

Zu Fragen der praktischen Umsetzung und zur Anwendung wird das ZDF regelmäßig Konsultationen mit den Interessenverbänden der Drehbuchautor*innen durchführen.

Impressum

Zweites Deutsches Fernsehen
Anstalt des öffentlichen Rechts
ZDF -Straße 1
55127 Mainz

Postanschrift:
Zweites Deutsches Fernsehen
55100 Mainz